

Die vier Ministerien des Auswärtigen, des Innern, der Justiz und des Kultus nehmen zusammen das Ministerialgebäude in Neustadt am Königin-Carola-Platz ein.

Gesandtschaften. Bayern: Zinzendorfstr. 13. — Großbritannien: Wiener Str. 70. — Österreich-Ungarn: Strehleener Str. 51; 11—1 Uhr. — Preußen: Franklinstr. 30; 11—1 Uhr. — Rußland: Beuststr. 7. Die anderen am Kgl. Hof beglaubigten Gesandten residieren in Berlin.

Konsulate. Vereinigte Staaten von Nordamerika: Generalkonsulat Lüttichaustraße 33, Dienstzeit von 9—1, 3—5 Uhr. — Bayern: Beuststr. 3; 11—1 Uhr. — Bolivia: Stübel-Allee 39. — Brasilien: Comeniusstr. 20. — Chile: Hohe Str. 35. — Costa Rica: Wallgäßchen 1; 12—2 Uhr. — Dänemark: König-Johann-Str. 3; 11— $\frac{1}{2}$ 1 Uhr. — Dominikanische Republik: Albrechtstr. 1 b. — Griechenland: Stallstr. 1. — Großbritannien: Altmarkt 16; 11—1 Uhr. — Guatemala: Moritzstr. 12. — Haiti: Fürstenstr. 7. — Honduras: Blasewitz, Residenzstr. 28 b. — Italien: Generalkonsulat König-Johann-Str. 3. — Mexiko: Antonstr. 17. — Nicaragua: Blasewitz, Residenzstr. 28 b. — Niederlande: Waisenhausstr. 11 b; Montags, Mittwochs, Freitags 10—12 Uhr. — Norwegen: Ringstr. 10 (Deutsche Bank) 9—11. — Österreich-Ungarn: Generalkonsulat König-Johann-Str. 3; $\frac{1}{2}$ 10— $\frac{1}{2}$ 12 Uhr. — Panama: Fürstenstr. 7. — Paraguay: Elisenstr. 11. — Peru: Generalkonsulat Ostbahnstr. 29. — Persien: Schnorrstr. 69. — Portugal: Residenzstr. 4. — Rumänien: Webergasse 32. — Schweden: Generalkonsulat Waisenhausstr. 19; 12—1 Uhr. — Serbien: Generalkonsulat Prager Str. 29. — Siam: Blasewitz, Emser Allee 35. — Spanien: Kaiserstr. 4/6; 10—1 Uhr. — Türkei: Ringstr. 28, 11—1 Uhr. — Uruguay: Löbauer Str. 13. — Württemberg: Waisenhausstr. 20.

Belgien, Bremen, Frankreich, Japan, Rußland und die Schweiz haben Generalkonsulate oder Konsulate in Leipzig.

Kaiserliche Ober-Postdirektion: Postplatz 2, Eingang F, Ecke der Annenstraße und am See. Dienststunden wochentags 8—1, 4—7, sonn- und festtags 9—12 Uhr. Sie hat die Beaufsichtigung und oberste Leitung des Dienstbetriebes aller in den Kreishauptmannschaftsbezirken Dresden und Bautzen gelegenen Post-, Telegraphen- und Fernsprechanstalten.

Die Lage der einzelnen Postämter ist auf der Rückseite des anliegenden Planes angegeben. Der Annahmehdienst beginnt um 8 Uhr vormittags und endet im allgemeinen werktags für den Paketverkehr um 7 Uhr, im übrigen um 8 Uhr nachmittags. Der Ausgabedienst findet werktags von 7 Uhr vormittags (im Winter von 8 Uhr vormittags) im allgemeinen bis 8 Uhr nachmittags, die Paketausgabe beim Postamt 2 während des ganzen Jahres von $7\frac{1}{2}$ Uhr vormittags bis 7 Uhr nachmittags statt. An Sonn- und Festtagen ist der Annahme- und Ausgabedienst für das ganze Jahr auf die Stunden von 8—9 Uhr und 11—12 Uhr vormittags, der Ausgabedienst für Pakete beim Postamt 2 auf $7\frac{1}{2}$ —9 und 11—12 Uhr vormittags beschränkt.

Annahme von Postsendungen. Alle Postämter, mit Ausnahme der Postämter 2 (Kellstraße) und 13 (Börse), befassen sich mit der Annahme von Postsendungen jeder Art; die Postämter 24 (Hauptbahnhof), 25 (Neustädter Personenbahnhof) und 33 (Schlachthofring) nehmen jedoch Pakete nicht an. Auf Bestellung werden Pakete gegen eine Gebühr von 10 Pf. für jedes Stück abgeholt. Durch den Ortsschnelldienst und den Eilabholungsdienst kann die Beförderung der Briefe und Telegramme noch beschleunigt werden.

Ausgabe von Postsendungen. Postlagernde, gewöhnliche und eingeschriebene Briefe, Zeitungen und Postanweisungen können bei allen Stadtpostanstalten in Dresden, mit Ausnahme der Postämter 2 (Kellstraße) und 13 (Börse), abgeholt werden. Wertbriefe sind in der Altstadt beim Postamt 1, Pakete aller Art bei der Ausgabestelle Postamt 2, Eingang